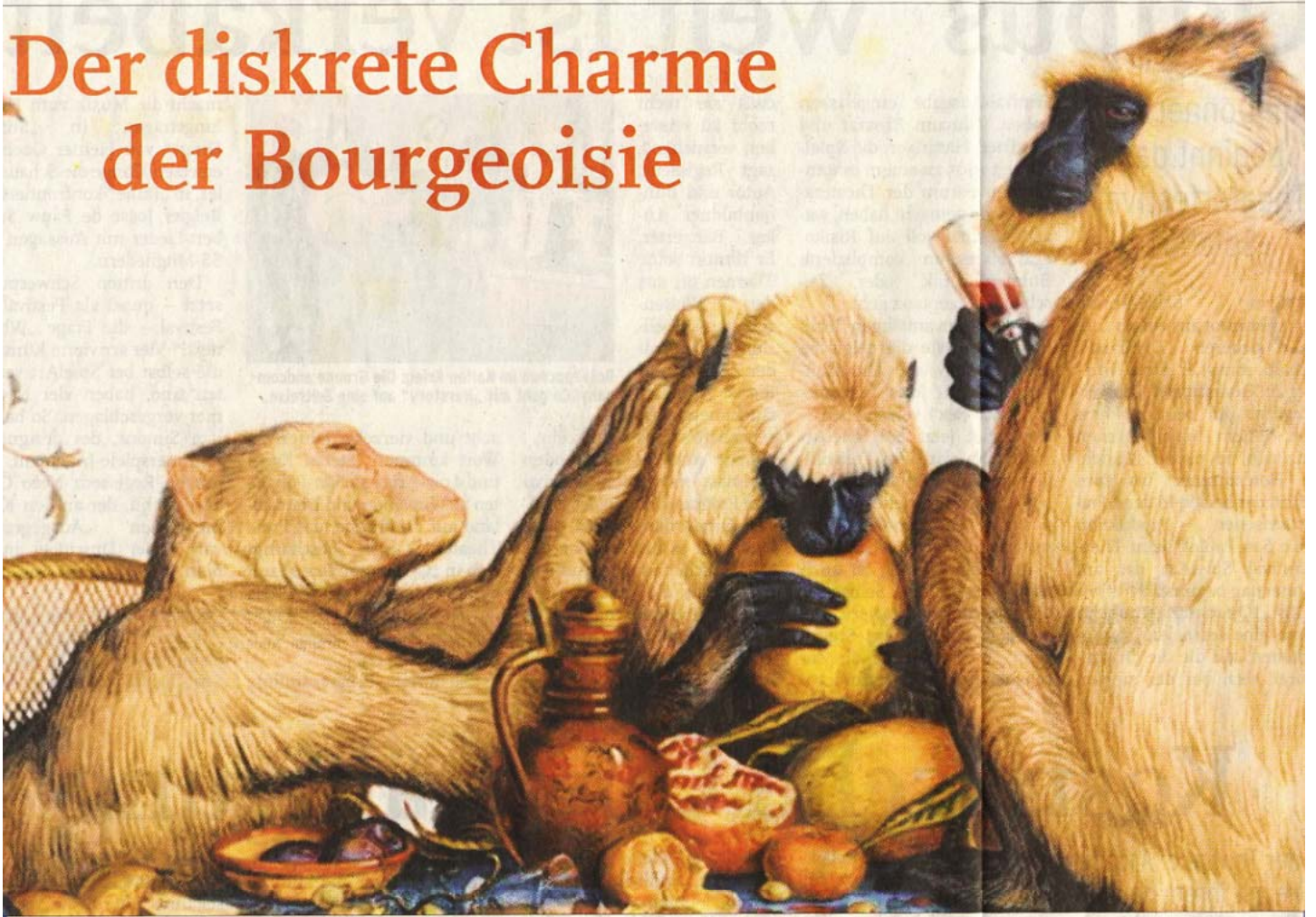


Der diskrete Charme der Bourgeoisie



Man kann sie nur beneiden: Auf Anstand und Sitte dürfen sie pfeifen und ihren Trieben freien Lauf lassen – die Tiere in den lebensgroßen Aquarellen des Amerikaners Walton Ford.

Ein Truthahn drückt einen Papagei mit seinen Klauen zu Brei, ein Rudel blutverschmierter Wölfe umzingelt einen Büffel, und die drei Affen im Bild oben feiern auf einem fein gedeckten

Tisch eine ganz besondere Party. Die ungezähmte Natur lebt sich aus in Fords Werken, die naturwissenschaftlichen Abbildungen aus dem 19. Jahrhundert ähneln. Der Taschen Verlag

versammelt zwölf horizontal und vier vertikal ausfaltbare Seiten sowie Dutzende von Details in „Winton Ford: Pancha Tantra“. Der riesige Band ist in einer limitierten Auflage von 1600

Exemplaren in einer maßgefertigten Buchkassette für 1000 Euro erhältlich. Ein stolzer Preis für ein Bestiarium, das dem Wilden im Menschen spektakulär den Spiegel vorhält. **mst**